



( Anlage 1 zum Protokoll vom 12.05.2010 )

## **Aufgaben und Organisation des Arbeitskreises Dorferneuerung (AKDE) Richen** *Gemeinsame Vereinbarung des AKDE vom 12. Mai 2010*

### **(1) Aufgaben des AKDE**

Der AKDE

- vertritt während der Laufzeit der Dorferneuerung die Interessen der Bürgerinnen und Bürger von Richen,
- berät bei der Umsetzung der Projekte,
- informiert die Dorfbevölkerung und die Mitglieder sind Ansprechpartner für alle.

Aufgabenfelder sind unter anderem:

#### **⇒ Projektentwicklung und Begleitung bei der Umsetzung**

Konkretisierung / Aktualisierung öffentlich wirksamer Maßnahmen

#### **⇒ Öffentlichkeitsarbeit**

direkte Kontakte, Pressearbeit, Aktionen; Unterstützung der Projektgruppen

#### **⇒ Koordination der Projektgruppen**

Kontakte und Vernetzung mit allen DE-Akteuren

#### **⇒ Verbindung zum LA 21-Prozess**

ggf. Vertretung und Mitarbeit in Plenum und Arbeitskreisen

#### **⇒ Kontrolle der Fachplanungen**

laufende Diskussion und Teilnahme an Bilanzierungsterminen



- (2) **Mitglied** des AKDE kann jede/r Einwohner/in des Ortsteils Richens der Stadt Groß-Umstadt werden. Nach Möglichkeit sollen Handlungsfelder und Projekte des Dorfentwicklungskonzepts, verschiedene Altersgruppen, Ortsbeirat, Vereine, Kirchengemeinde und andere Gruppen im Ort vertreten sein.
- (3) Die Mitglieder des AKDE einigen sich auf eine/n **Sprecher/in** und eine/n **Schriftführer/in** sowie je eine/n **Stellvertreter/in** aus ihrer Mitte.
- (4) Die/Der **Sprecher/in** übernimmt die Gesprächsleitung der Termine. Sie/Er vertritt den AKDE nach außen, insbesondere auch gegenüber den politischen Gremien der Stadt, den in die Dorferneuerung eingebundenen Behörden und gegenüber der Presse. Die/Der Sprecher/in des AKDE steht den politischen Gremien der Stadt zu Auskünften über die Arbeit des AKDE zur Verfügung.  
Ist sie/er verhindert, übernimmt diese Aufgabe jeweils die/der Stellvertreter/in.
- (5) Inhaltliche Belange von Projekten können auch **von anderen Mitgliedern** vertreten werden.
- (6) Jedes Mitglied kann **Anträge** einbringen.
- (7) Über **Empfehlungen des AKDE** stimmen seine Mitglieder ab.  
Zwar können Empfehlungen mit der Mehrheit der Stimmen gefasst werden, doch sollte im Sinne der Ziele der Dorferneuerung nach Möglichkeit eine Einigung (Konsens) angestrebt werden.
- (8) Vertreter /innen der am Dorferneuerungsprozess beteiligten **Behörden** sowie von der Stadt beauftragte **Sachverständige** können beratend an den Sitzungen des AKDE teilnehmen.
- (9) Die **Sitzungen des Arbeitskreises Dorferneuerung** sind öffentlich.  
Die Sitzungen des AKDE finden nach Bedarf statt.
- (10) Pro Jahr ist ein **Bilanztermin** mit der örtlichen Dorfentwicklungsbehörde durchzuführen.
- (11) Die **Tagesordnung** wird durch den Vorsitzenden des AKDE rechtzeitig vor dem Sitzungstermin festgelegt; i.d.R. in Abstimmung mit der Stadtverwaltung und der örtlichen Dorfentwicklungsbehörde.
- (12) Die **Einladung** zu den Sitzungen mit Mitteilung der Tagesordnung erfolgt durch Veröffentlichung im Odenwälder Boten sowie auf der Homepage von Groß-Umstadt und Richen.  
Die Stadtverwaltung und die örtliche Dorfentwicklungsbehörde erhalten ebenfalls eine Einladung.
- (13) Über die wesentlichen Inhalte der Sitzungen des AKDE ist ein **Ergebnisprotokoll** zu erstellen.